

ASCHACH zeitung

Ausgabe 1/2007

Aus dem Inhalt:

- Planungen und Vorhaben für 2007
- Der neue Sicherheitsreisepass
- Das öö. Familienpaket
- Heizkostenzuschuss Winter 2006/07
- Spielplatz „Donaupromenade“ Sanierung ab Mai 2007
- Aus den Vereinen
- Hauptschule Aschach: Clever und Cool—ein Jahresprojekt zur Suchtprävention
- Museum Schopperplatz—Vorplatzgestaltung
- Nahversorger fördern Bibliothek
- Sonn- und Feiertagsdienste der Ärzte und Apotheken



Bürgermeister, Gemeinderäte und Mitarbeiter der Marktgemeinde Aschach wünschen Ihnen ein frohes Osterfest 2007



Jugend braucht Freiräume- das Aschacher Jugendzentrum bietet Spiel-Spaß und Unterhaltung

Die Gemeinde Aschach bedankt sich ganz besonders beim Verein „Aschach innovativ“ für die Betreuung des Jugendzentrums.

Öffnungszeiten des Jugendtreffs:

Freitag von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Samstag von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

In den Ferien oder an Feiertagen, kann der Jugendtreff nach Rücksprache mit einem Betreuer auch geöffnet werden.

Geplante Aktivitäten:

Podiumsdiskussion mit Eltern und Jugendlichen im AVZ - genauer Termin folgt; Frühlings Warmup (je nach Wetterlage Tischfußballturnier oder Freiluftfußball-Kleinfeldturnier mit Abschlussveranstaltung)

MÜLLTONNEN

Das Entsorgungsunternehmen Zellinger hat uns gebeten, nochmals ausdrücklich auf die Umtauschaktion bei den Mülltonnenaufklebern hinzuweisen. Tonnen, bei denen das Intervall aufgrund von fehlenden oder verfärbten Aufklebern nicht mehr eindeutig ersichtlich ist, werden künftig nicht mehr entleert.

Bitte vergewissern Sie sich also, dass Ihre Mülltonne ordnungsgemäß gekennzeichnet ist und besorgen Sie sich gegebenenfalls einen Austauschkleber am Gemeindeamt, um Problemen vorzubeugen.

ASZ Hartkirchen

Erweiterung der Öffnungszeiten

Öffnungszeiten:

Dienstag: 13:00 Uhr—19:00 Uhr

Freitag: 8:00 Uhr—18:00 Uhr

Kontakt:

07273/6730

Entsorgung an öffentlichen Sammelstellen (= Altstoffsammlungen)

Es wird darauf hingewiesen, dass Verpackungen, die nicht restentleert sind, nicht in die Container an den öffentlichen Sammelstellen eingeworfen werden dürfen. Im Metallbereich können im Speziellen nachfolgend angeführte Verpackungen große Schäden in Folge von Bränden bzw. Explosionen anrichten.

Spraydosen mit Restinhalten

Dosen mit Restinhalten wie Farben, lacke, Öle und Nitro-Verdünnung

Dosen mit Restinhalten von gefährlichen Chemikalien

Sie werden daher ersucht, eine vollständige Restentleerung dieser Verpackungen durchzuführen, um etwaigen Unfällen und Schäden vorzubeugen.

Im übrigen ersuchen wir bei überfüllten Sammelstellen das Altstoffsammlungszentrum von Hartkirchen aufzusuchen.

Der neue Sicherheitsreisepass – rechtzeitig beantragen

Jeder achte Österreicher braucht 2007 einen neuen Reisepass. Um in der Hauptreisezeit lange Wartezeiten zu vermeiden, wird eine frühe Beantragung empfohlen. Von Oktober 2005 bis zur Einführung der neuen Sicherheitsreisepässe wurden als besondere Serviceleistung zahlreiche Reisepässe kostenlos bis Jahresende 2006 verlängert. Die Behörden erwarten daher einen großen Ansturm vor allem zur Hauptreisezeit in den Sommermonaten. Die Beantragung des neuen Sicherheitsreisepass nicht erst im Sommer, sondern bereits zu Beginn des neuen Jahres hilft, lange Wartezeiten kurz vor Urlaubsbeginn zu vermeiden. Ein einfacher Blick in den Reisepass genügt, um festzustellen, wann dessen Gültigkeit endet.

Die Ausstellung der neuen Sicherheitsreisepässe dauert 5 Werktage. Sie werden auf Grund der höheren Sicherheitsanforderungen zentral für ganz Österreich in der österreichischen Staatsdruckerei produziert und von dort innerhalb 5 Werktagen nach Antragstellung mit der Post an Ihre Adresse zugestellt. Wer arbeitet und tagsüber nicht zuhause ist, kann sich den Reisepass auch an seine Arbeitsadresse schicken lassen.

Die Reisepässe der neuesten Generation sind Sicherheitsreisepässe mit integrierter Chip-technologie. Die Angaben zur Person und ein nun in den Pass eingedrucktes Passfoto werden beim neuen Sicherheitspass zusätzlich auf einem kontaktlosen Chip gespeichert. Die neuen Sicherheitspässe erfüllen damit ein Höchstmaß an Fälschungssicherheit. Die Gebühr beträgt weiterhin derzeit 69 Euro für einen Reisepass. Für Kinder gibt es einen eigenen Pass um 26 Euro.

Die Mitarbeiter der Bürgerservicestelle der BH Eferding stehen Ihnen gerne zur Verfügung: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstag von 7:30 Uhr durchgehend bis 17:00 Uhr

Der Reisepass kann jederzeit auch beim Gemeindeamt Aschach beantragt werden. Wir leiten den Antrag gerne an die BH Eferding weiter.



Wichtige Rufnummern:

Feuerwehr - Notruf : 122

Polizei - Notruf: 133

Rettung - Notruf: 144

EURO Notruf: 112

Fernwärme Aschach: 20 141

Feuerwehr Aschach:

0664/3149750 (Kommandant)

Hilfe bei kleineren feuerwehrtechnischen Notfällen; beispielsweise eine Ölspur nach einem Autounfall entfernen, Entfernen von Wespennestern, ...

Opfernotruf : 0800 112 112

ROTES KREUZ Hartkirchen 6344

WDL Notrufnummer

0664/5771001

bei Rohrbrüchen oder Gebrechen am Hausanschluss

Die Highlights im Frühling mit der öö. Familienkarte

Die neue öö. Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die öö. Familien:

- Theaterspaß im KUDDELMUDEL—mit der ganzen Familie um € 8,- bzw. € 6,- ins Theater
- Kluge Köpfe schützen sich—Radhelmaktion ab 2. April zum € 10,- Sparpreis

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über unsere Highlights informiert.

Vormerken:

Landes-Ritterfest am 7. Juli 2007 bei freiem Eintritt!

Wir planen und arbeiten für 2007



Auf Grund von personellen Umstrukturierungen in der Verwaltung wird das Budget 2007 erst bei der Gemeinderats-sitzung am 14.

Mai 2007 beschlossen werden. Die erfreuliche Nachricht: Die Gemeinde Aschach wird voraussichtlich in der Lage sein, ihren Haushalt ausgeglichen zu gestalten. Einnahmen in der Höhe von ca. € 3.300.000,- stehen Ausgaben in der gleichen Höhe gegenüber.

Erfreulich auf der Einnahmenseite ist die Steigerung bei den Ertragsanteilen. Alle wichtigen Bundesabgaben werden zwischen Bund, Länder und Gemeinden nach einem bestimmten Schlüssel aufgeteilt. In den letzten Finanzausgleichsverhandlungen konnte eine Besserstellung für die Gemeinden erreicht werden. Ein Wermutstropfen ist, dass gleichzeitig die Ausgaben für den Sozialhilfverband bzw. die Krankenanstalten erheblich zugenommen haben und somit ein Viertel des Budgets (ca. € 800.000,-) als Fixausgaben verplant sind.

Trotzdem möchte ich im heurigen Jahr folgende Vorhaben umsetzen, für die die entsprechenden Mittel bereits im Budget 2007 eingeplant sind.

- Sanierung des öffentlichen WCs und Einbau eines behindertengerechten WCs.
- Neuerrichtung eines Kinderspielplatzes beim Parkplatz Einfalt
- Sanierung von Siedlungsstraßen und Neuerrichtung von Baustraßen
- Kanalneubau und Straßenneubau „Am Hohlweg“
- Errichtung eines Beachvolleyballplatzes am Gelände der Schulsportanlage

Was noch geplant ist:

Weiters werden wir mit Beginn des Kindergartenjahres 2007/08 den „Kindergartenbus“ einführen. Die Vorerhebungen sowie die Ausschreibungen für dieses Projekt wurden bereits durchgeführt.

Verstärkt wollen wir in diesem Jahr auch an einer Lösung für die Parkplatzsituation für die Bewohner im Zentrum arbeiten. Es wird unbedingt nach einer Lösung gesucht werden müssen, wie man für die Bewohner einen gesicherten Parkplatz in der Nähe ihrer Wohnung oder ihres Hauses schaffen kann.

Umgesetzt wird im heurigen Jahr auch eine neue Beschilderung der Aschacher



Ein Postkasten kehrt zurück

Aufgrund meiner Intervention bei der Post AG wurde dieser wichtige Standort für unseren Postkasten im Zentrum wieder aktiviert. Für unsere Bürger und Touristen ein wichtiges Service für ihre Posterledigung.

Wanderwege. Dazu soll eine neue Orientierungs- und Informationstafel in der Nähe der Schiffsanlegestelle errichtet werden.

Außerdem möchte ich die Beschilderung im Kreuzungsbereich Donaubrücke verbessern.. Es passiert nämlich wiederholt, dass LKW-Fahrer aufgrund unzureichender Beschilderung mit ihren Schwerfahrzeugen Richtung Zentrum fahren, obwohl ihr Ziel Firmen in Hartkirchen oder die Fa AGRANA sind.

Ich bin mir darüber im Klaren, dass noch viele weitere Projekte auf ihre Umsetzung warten. Aufgrund einer sparsamen Haushaltsführung bin ich jedoch gezwungen, manches Vorhaben auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben.

Ich bitte Sie daher um Ihr Verständnis, wenn Ihre etwaigen Wünsche an die Gemeinde dieses Jahr noch nicht umgesetzt werden können.

Ich wünsche Ihnen, liebe Aschacherinnen und Aschacher ein frohes Osterfest und einige erholsame Feiertage

Ihr Bürgermeister



Ein Abenteuerspielplatz für unsere Kinder

Ab Mai 2007 wird der bestehende Spielplatz „Einfalt“ vollkommen erneuert. Geplant wurde das Projekt von der Fa. Spielraum creativ unter Beteiligung der Kinder aus der Volksschule Aschach.

Heizkostenzuschuss für Winter 2006/2007



Wer wird gefördert?

Sozial bedürftige Personen, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung leben-

den Personen die Summe der folgenden anzuwendenden Einkommensgrenzen nicht übersteigt.

Diese Einkommensgrenzen betragen für:

Alleinstehende: 703,80 Euro

Ehepaare/Lebensgemeinschaften: 1.077,11 Euro

Was wird gefördert?

Heizkosten für die Heizperiode 2006/2007, gleichgültig mit welchem Energieträger die Wohnung beheizt wird.

Wie wird gefördert?

Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2006/2007

in Höhe von 162 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt, in Höhe von 81 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen diese Einkommensgrenzen um bis zu maximal 50 Euro überschreitet.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen.

Abwicklung/Antragstellung

Das Ansuchen um Zuerkennung des Heizkostenzuschusses ist beim zuständigen Wohnsitzgemeindeamt einzubringen. Dort liegen auch die entsprechenden Antragsformblätter auf.

Die Antragstellung hat in der Zeit vom 1. Dezember 2006 bis spätestens 13. April 2007 zu erfolgen.

Anträge erhalten Sie am Gemeindeamt Aschach oder auf der Website der Marktgemeinde Aschach unter „Formulare“



Das oö. Familienpaket

Wertvolle Informationen für werdende und frischgebackene Eltern:

Sie erwarten ein Baby oder haben eines bekommen? Dann wissen Sie, dass mit der Schwangerschaft bzw. Geburt ein neuer Lebensabschnitt voller (Vor-)Freude auf das Baby beginnt.

Kinder zu haben und zu erziehen ist eine schöne und anspruchsvolle Aufgabe, die allerdings auch viele Verpflichtungen mit sich bringt: zahlreiche Überlegungen werden angestellt und Entscheidungen getroffen. Auf Initiative von Familienreferent LHStv. Franz Hiesl hat das Familienreferat des Landes Oberösterreich das „Oö. Familienpaket“ neu aufgelegt.

Mit dem "Oö. Familienpaket" erhalten alle Schwangeren und Jungfamilien ein wertvolles Bündel an Informationen über die wichtigen Phasen des Familienlebens, sowie über die den Familien zur Verfügung gestellten Bundes- und Landesförderungen. Das darin beigelegte Gutscheinheft bietet zusätzlich kleine finanzielle Starthilfen durch oö. Betriebe an. Weiters sind Elternbildungsgutscheine in der Mappe enthalten. Später kann die Mappe als Dokumentenmappe dienen.

Das neue „Oö. Familienpaket“ erhalten Sie ab April 2007 bei Ihrer Wohnsitzgemeinde gegen Vorlage des Mutter-Kind-Passes bzw. bei der Anmeldung des Neugeborenen.

Sicherheit auf dem Schulweg hat Vorrang



Vizebürgermeisterin Christine Gredler ist es ein großes Anliegen, durch Temporeduzierung für mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu sorgen.

Besonders im Schulwegbereich ist es sehr wichtig, das sich Autofahrer an die vorgegebenen Geschwindigkeitsbeschränkung halten.



Es ist ihr gelungen, in Zusammenarbeit mit Firmen aus der näheren Umgebung ein gemeindeeigenes Tempomessgerät anzuschaffen.

Vom vermehrten Verantwortungs-bewusstsein der Autofahrer (durch die Tempoanzeige) profitieren besonders unsere Schulkinder.

Danke an alle angeführten Unternehmen für die finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung dieses mobilen Messgerätes.



Anna Drasler—80 Jahre



Anna Stammler—85 Jahre



Karoline Pecherstorfer—85 Jahre



Maria Koblinger—80 Jahre



Karl Mager—80 Jahre



Adi Wöss—80 Jahre

Unsere jüngsten Gemeindebürger

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt ihrer Kinder:

Elisabeth und Gerald Harrer,
zum Sohn Jonas

Shqipe und Arsim Cikaqi,
zur Tochter Elsa

Fam. Peter Weichselbaumer
zur Tochter Ida



Wir gratulieren zur
„Diamantenen
Hochzeit“

**Katharina und
Wolfgang
Salomo**

Wir gratulieren zum Geburtstag
Wir wünschen den Jubilaren alles Gute
zum Geburtstag sowie Glück und Ge-
sundheit auf dem weiteren
Lebensweg.

Das 70. Lebensjahr vollendeten:
Johann Fallwickl, Staufgasse
Angela Floimayr, Ruprechtling
Gottfried Gaisbauer, Weingartenweg
Ing. Hubert Pecherstorfer, Grünauerstr.
Adolf Scheuer, Siernerstraße

Das 75. Lebensjahr vollendeten:
Herbert Swoboda, Am Weinberg
Maria Hannerer, Fadingerstraße
Anna Hinterberger, Siernerstraße
Maria Kaiser, Reitingerstraße
Ernst Mühlbacher, Berggasse
Friedrich Greinöcker, Abelstraße
Leopold Röder, Schaubergstraße
Mathilde Heger, Kirchenplatz

Das 80. Lebensjahr vollendeten:
Anna Drasler, Freyhausstraße
Maria Koblinger, Ruprechtling
Karl Mager, Siernerstraße
Adolf Wöss, Siernerstraße
Otto Fuhs, Siernerstraße

Das 85. Lebensjahr vollendeten:
Karoline Pecherstorfer, Am Weinberg

Das 90. Lebensjahr vollendete:
Pauline Jungwirth, Abelstraße 30

Hauptschule Aschach—Hier tut sich was!



Schikurs der 2. und 3. Klassen in Gosau/Rußbach



Aktionstag: „Schüler tanzen aus der Reihe“



Englisches Frühstück in der Schule

„Clever und cool“ - ein Projekt zur Suchtprävention

"clever & cool" ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Polizei in Oberösterreich und dem Institut Suchtprävention. Weitere Projektpartner sind das Jugendservice des Landes OÖ und die Jugend-, Familien- und Sexualberatung Bily.

Inhalt

Über ein ganzes Schuljahr werden mit Schülern der 8. Schulstufe in zehn Abschnitten die Themen Sucht, Gewalt, Jugendschutz, Sexualität und gesetzliche Bestimmungen aufgearbeitet. Begleitend dazu werden Elternabende, Elternworkshops, Lehrerfortbildung, Exkursionen und eine Abschlusspräsentation durchgeführt.

Ziel

Es geht bei diesem Projekt darum, die Lebenskompetenz der Schülerinnen und Schüler zu fördern und ihre Schutzfaktoren zu stärken. Alternativen zu suchtriskantem Verhalten sollen aufgezeigt werden. Zudem werden Möglichkeiten geboten, das eigene Konsumverhalten kritisch zu hinterfragen.

Im Rahmen dieses Projektes besuchten die Schüler eine Gerichtsverhandlung im Landesgericht Linz. Interessiert verfolgten die Schüler den Ablauf einer Verhandlung.

Termine Hauptschule Aschach

9. April - 14. April

"Österreichs Jugend lernt ihre Bundeshauptstadt kennen"; 4. Klasse

17. April

"check your limits" - Wie fit bist du wirklich?

26. April: Girlsday 2007

26. April: Impfung Hepatitis B; 3. Teilimpfung

30. April: schulautonomer Ferientag

30. April: Erste Hilfe Kurs für die 4. Klasse; Prüfungstermin

1. Mai: Staatsfeiertag

4. Mai: Fest des Hl. Florian; Landespatron von Oberösterreich (schulfrei)

9. Mai: Schulfotograf

16. Mai: 4. Klasse; Exkursion nach Mauthausen

17. Mai Christi Himmelfahrt (Feiertag)

18. Mai schulautonomer Ferientag

26. Mai - 31. Mai

Pfingstferien

7. Juni Fronleichnam (Feiertag)



Volksschule Aschach—Erfolge im Mattenhandballturnier 2007



Am Freitag den 9. März 2007 trafen sich 16 Mannschaften der 4. Klassen des Bezirkes zum Mattenhandballturnier in der Bezirkssporthalle Eferding.

Die 4. Klasse der VS Aschach gewann alle Spiele - bis auf das Finale,

das von der VS Alkoven gewonnen wurde. Zum ausgezeichneten 2. Platz gratulieren wir der 4. Klasse der VS Aschach/D. sehr herzlich!

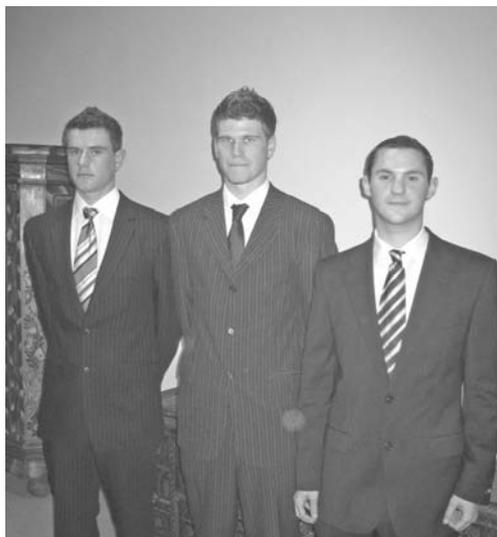
Bericht der Schüler der 3. Klasse

Am Freitag den 2. März 2007 fuhr die 3. Klasse der VS-Aschach zum alljährlichen Mattenhandballturnier nach Eferding. In der Bezirkssporthalle bestritten die begeisterten Ballspieler einige spannende Spiele. Schon bald stellte sich heraus, dass die Aschacher bei den vorderen Plätzen ein Wörtchen mitzureden haben. Letztendlich gelang es dem starken Aschacherteam, sich gegen die drei Eferdinger Schulen durchzusetzen. Im Finale gewannen die Sportler der VS-Aschach gegen Eferding Süd 2:1. Herzliche Gratulation den Siegern!

VD Franz Bindreiter

Hervorragende Leistungen junger Aschacher

Erfolgreich in vielen Bereichen sind ehemalige Schüler der Hauptschule Aschach. Wir gratulieren im besonderen **Manuel Gaadt** und **Gabriel Freinbichler** zu ihren hervorragenden Leistungen



Projektpräsentation im Rahmen der Matura 2007

Manuel Gaadt, Gerhard Lesslhumer und **Andreas Baschinger** präsentierten am Freitag, 16. März 2007 im Sitzungssaal der Raiffeisenbank Eferding ihr Maturaprojekt „Controlling“.

In einer eingehenden Studie befassten sich die HAK Absolventen mit einer Kostenrechnung, Kundenanalyse und Investitionsrechnung für die Firma Betonwerk Hans Arthofer, Hartkirchen.

Bgm. Rudolf Achleitner gratulierte den angehenden Maturanten zu ihrer reifen Leistung.



Computercontest Austria—Hervorragende Leistung von Gabriel Freinbichler, Schüler der HTL Neufelden; 1. Klasse Betriebsinformatik

Am 2. und 3. März 2007 wurde das Landesfinale des Computer Contests in der Landesgalerie Linz ausgetragen. In der Gruppe 3 (7. – 10. Schulstufe), und in der Gruppe 5 (ab der 7. Schulstufe), belegte Gabriel Freinbichler jeweils Platz 3.

Bei der Bewertung der Aufgaben stand nicht die Zeit, sondern die Qualität der Arbeit im Vordergrund.

Donau-Dichter-Rad-Karawane - 9. bis 29. April 2007

In der österreichischen Gegenwartsliteratur gibt es viele bekannte Namen, allen voran jener der Nobelpreisträgerin Elfriede Jelinek.

Das ist jedoch nur die Spitze des literarischen Eisberges. Viele gute Autoren und Autorinnen melden sich zu Wort, und einige von denen, die in der Edition die Donau hinunter publiziert haben, machen bei der Dichterkarawane mit, indem sie von Wien bis Bamberg die Donau hinauf und am Kanal vorbei radeln und jeden Abend ihr literarisches Werk vorstellen.

Jeweils um 19 Uhr 30 lesen bei freiem Eintritt:

Erich Wimmer liest am Sonntag, 15.4.2007 in Mauthausen im Schloss Pragstein

Ruth Aspöck liest am Montag, 16.4.2007 in Linz im Stifterhaus,

Ilse Kilic liest am Dienstag, 17. April 2007 im Pfarrzentrum Aschach (neben dem Rathaus)



Freiwillige Feuerwehr Aschach/Donau Jahreshauptversammlung

Das neue Jahr ist bereits wieder 3 Monate alt und es hat sich wieder einiges getan. Das Frühjahr ist traditionell eine sehr geschäftige Zeit für die Feuerwehren. Es gilt die praktische Ausbildung, sprich Übungen, aus dem Winterschlaf zu holen und auch das Training für die diversen Leistungsabzeichen läuft an.

Höhepunkt der letzten Zeit war die „Jahreshauptversammlung“ unserer Wehr am 3. März 2007 im Aschacher Veranstaltungszentrum. Kommandant Franz Paschinger konnte zu dieser Veranstaltung neben den Kameraden auch diverse Ehrengäste begrüßen, darunter den Bezirkfeuerwehrkommandanten Hermann Sandmeier sowie Bürgermeister Rudolf Achleitner. Die Vollversammlung, wie diese Veranstaltung laut Dienstordnung eigentlich heißt, bildet immer den Abschluss eines Feuerwehrjahres und bietet den Funktionären die Möglichkeit ein Resümee und Ausblicke in ihrem Aufgabenbereich abzugeben. Zusammengefasst werden diese Berichte in einem schriftlichen Jahresbericht, der Interessierten auch auf unserer Homepage (<http://feuerwehr.aschach.at>) zum Download zur Verfügung steht. Nur um einen kurzen Eindruck zu vermitteln: Es wurden im vergangenen Jahr über 1300 Stunden alleine im Einsatz-

dienst zugebracht, hier ist aber noch kein Zeitaufwand für Übungen, Weiterbildung, Wartungs- und Verwaltungsarbeiten etc. eingerechnet. Diese Zahl veranschaulicht deutlich das es ein recht zeitaufwändiges „Hobby“ ist Feuerwehmann zu sein.

Ein Punkt der in den Worten des Kommandanten zur Sprache kam und der dem Kommando ein großes Anliegen ist, ist die Verkehrs- bzw. Parksituation in Aschach. Dieses Thema zieht sich nun schon seit geraumer Zeit durch die Tätigkeit der FF Aschach. Auch wenn sich die Situation nach wiederholten Bitten auch an dieser Stelle immer kurzfristig verbessert hat, so kehrt nach nur kurzer Zeit wieder die alten Zustände ein. Der Kommandant richtete den Appell an den Bürgermeister um dauerhafte Bereinigung der Missstände. Auch an die Bevölkerung sei wiederum die Bitte gerichtet, Umsicht bei Abstellen ihrer Fahrzeuge walten zu lassen.

Nach der Versammlung wurde auch der Übungsbetrieb wieder aufgenommen. Seit dem 15. März 2007 werden wieder regelmäßig jeden 2. Donnerstag Einsatzübungen abgehalten. Neu ist in diesem Jahr der Feuerwehrstammtisch zu dem alle Kameraden herzlich eingeladen sind. Jeden letzten Freitag im Monat treffen wir uns Feuerwehrhaus zum gemütlichen Zusammensein, wo Themen des Feuerwehrwesens und darüber hinaus diskutieren werden können und die Kameradschaft gefördert werden soll.

Eine weitere Initiative für 2007 betrifft die Jugend. Die Jugendarbeit unserer Wehr wird nach einigen „mageren“ Jahren auf neue Beine gestellt. Nähere Informationen für Eltern interessierter Jugendlicher erhalten Sie bei unserem Kommandanten Franz Paschinger.

Abschließend möchten wir uns nochmals für Ihre Großzügigkeit im Rahmen der Haussammlung bedanken und verbleiben getreu unserem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“.

Das Kommando der FF Aschach



Alpenverein
Aschach

Programm 2007:

21. - 22. April 2007

Skitour Großglockner
Aufstieg über Stüdlhütte
Anmeldung: Otto Ziegler,
Tel. 0664-1536053

12.-13. Mai 2007

Mountainbiketour „Trans Salzkammergut“
Anmeldung: Ernst Schäflinger,
Tel. 07273-6873

9. Juni 2007

Mountainbiketour auf der Höss
Anmeldung: Otto Ziegler,
Tel. 0664-1536053

24. Juni 2007

Klettersteig Pidinger, Schwierigkeitsgrad D
Anmeldung: Ernst Schäflinger,
Tel. 07273-6873

29.6.-1.7.2007

Bergsteigen in den Schladminger Tauern
Anmeldung: Otto Ziegler,
Tel. 0664-1536053

8. Juli 2007

Bergtour auf die Schönfeldspitze
Anmeldung: Ernst Schäflinger,
Tel. 07273-6873

24.-26. August 2007

Bergsteigen in der Schobergruppe
Anmeldung: Ernst Schäflinger,
Tel. 07273-6873

9. September 2007

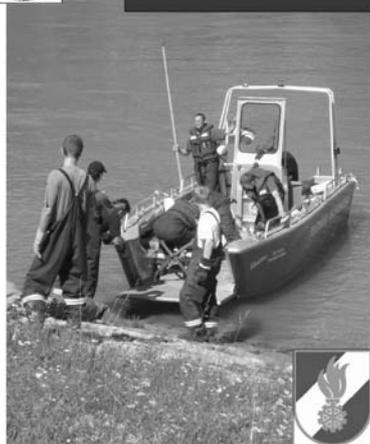
Extremklettersteige im Dachsteingebiet: Skywalk E + Irgsteig D + Westgrat B
Nur für Klettersteigprofis
Anmeldung: Christian Schäflinger,
Tel. 0660-3476501

16. September 2007

Klettersteig „Leogang“
Anmeldung: Otto Ziegler,
Tel. 0664-1536053



JAHRESBERICHT DER
FREIWILLIGEN FEUERWEHR
ASCHACH/DONAU 2006



Start in neue Saison mit Präsentation des neuen Vorplatzes



Im Zuge des Dorf- und Stadterneuerungsprojektes wurde durch den Kulturarbeitskreis im Jahre 2002 die Errichtung eines Museums für Aschach beschlossen.

Das Thema des Museums soll die historische Schopperei und die Fischerei an der oberen Donau sein.

Für die Umsetzung dieses Vorhabens wurde der Aschacher Museumsverein gegründet.

Nachdem der Verein gemeinsam mit Experten Projektplanungen erstellt hat, ist es gelungen, in das **Leader+ Förderprogramm** des **Regionalentwicklungsverbandes Eferding** aufgenommen zu werden.

Das bedeutete, dass für die Verwirklichung dieses Kulturprojektes bis zu **79% EU-Fördermittel** in den Jahren 2003 bis 2007 zur Verfügung stehen.

Voraussetzung war aber auch, dass der restliche Prozentsatz durch Sponsoren und Eigenmittel, wie Arbeitsleistung, Mitgliedsbeiträge und Eintrittsgelder, aufgebracht wird. Nach Erfüllung all dieser Auflagen und nach Prüfung durch das Land OÖ. wurde der Bereich Fischerei im Winter 2003 fertig gestellt. Das Thema Schopperei wurde erstmalig bei der Eröffnung der Ausstellung im vorgesehenen Gebäu-



de am Schopperplatz am **08. Mai 2004** präsentiert.

Nunmehr befinden wir uns mitten in den Arbeiten bei der **Außengestaltung**. Dieser letzte Realisierungsschritt zum Abschluss dieses Kulturprojektes wird bis Ende April geschafft sein.

Wir sind überzeugt, dass unser Museum eine Attraktion im oberen Donautal darstellt und somit zur touristischen und wirtschaftlichen Entwicklung unserer Region beiträgt.

Zur feierlichen Saison-Eröffnung, am **12. Mai 2007 um 15.00 Uhr** laden wir schon jetzt alle Gönner, Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Das Museum ist dann ab Sonntag, den **13. Mai 2007** wieder täglich von **13.00 bis 18.30 Uhr** geöffnet.

D.I. Klaus Dieplinger

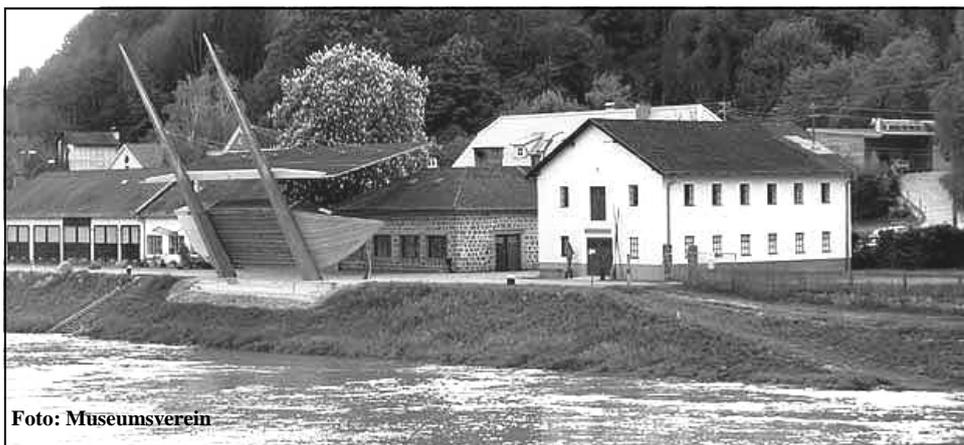


Foto: Museumsverein



Sektion Tennis

Nachdem der heurige Winter relativ kurz und milde war, beginnt die Tennissaison 2007 etwas früher als sonst.

Aus diesem Grund möchte ich alle Tennisinteressierten Aschacherinnen und Aschacher einladen, kommen Sie auf unsere schöne Tennis- u. Sportanlage und nützen Sie unser Angebot.

Für unsere Kinder werden wir diverse Aktivitäten und Veranstaltungen durchführen, ev. auch in Zusammenarbeit mit den Schulen, hier müssen aber noch konkrete Gespräche geführt werden.

Die offizielle Saisonöffnung ist für Samstag, 5. Mai 2007 geplant, an diesem Tag findet die österreichweite Aktion "Ganz Österreich spielt Tennis" statt und an dieser wird unser Verein natürlich teilnehmen.



Ab 18. Mai startet die Oberösterreichische Mannschaftsmeisterschaft, an der unser Verein wieder mit drei Mannschaften teilnehmen wird. Die Gegner und jeweiligen Termine sind am Tennisplatz ausgehängt.

Für alle Tennisinteressierten bin ich unter der Telefonnummer: 0664/3933421 erreichbar.

Für die Sektion Tennis
Christian Gredler, Sektionsleiter



Jahreshauptversammlung — Vorstand wiedergewählt! Zwei Großveranstaltungen im nächsten Jahr!



Der alte und neu gewählte Vorstand des Pensionistenverbandes Aschach–Hartkirchen.



v.l.n.r.: Franz Inreiter, Theresia Rabeder, Gertraud Paar, Christine Sandberger, Wilhelm Sandberger, Walter Lenk, Katharina Kellermaier, Christine Gredler



v.l.n.r.: Adolf Putz, Rudolf Kolmhofer, Nobert Schwedek, Siegfried Hagn

Bei der am 4. März 2007 abgehaltenen Jahreshauptversammlung wurde der alte Vorstand wiedergewählt. Der 1. Vorsitzende Adolf Putz konnte mit Bürgermeister Rudolf Achleitner und Bürgermeister Wolfgang Schöppl sowie dem Bezirksvorsitzenden Rudolf Kolmhofer eine große Anzahl von Mitgliedern für die langjährige Zugehörigkeit zu unserer Organisation ehren.

Schriftführer Siegfried Hagn konnte den Mitgliederstand von 412 Mitgliedern verkünden. Kassier Wilhelm Mitterndorfer berichtete über ein finanziell erfolgreiches Jahr.

Bezirkskonferenz:

Bei der Bezirkskonferenz in Bad Schallerbach wurden Adolf Putz, Norbert Schwedek und Siegfried Hagn für besonders intensive Werbetätigkeiten geehrt. Der PV Aschach-Hartkirchen lag bezirkswweit mit 33 neuen Mitgliedern an 1. Stelle. Siegfried Hagn hat alleine 16 Mitglieder geworben. Als Dankeschön gab es einen Bio-gemüsekorb.

Bezirkskegeln

Beim Bezirkskegeln am 9. März 2007 in Schmied-

ding (Krenglbach) war unsere Ortsgruppe mit 9 Teilnehmern dabei. Christine Gredler siegte bei den Damen und Josef Maurer bei den Herren. Wir gratulieren.

Landesrad- u. Bezirkswandertag

Der PV Aschach-Hartkirchen hat heuer zwei Großveranstaltungen vor.

Am 18. Mai 2007 findet der Bezirkswandertag mit Start und Ziel beim AVZ statt. Am 7. September 2007 ist der Landesradwandertag mit ebenfalls Start und Ziel beim AVZ.

Wir erwarten bei jeder Veranstaltung ca. 500 Teilnehmer. In der Hoffnung, dass uns dabei viele Helfer unterstützen, werden wir unseren Gästen sicherlich zwei schöne Tage bereiten können.

Zu beiden Veranstaltungen laden wir die Bürger der Gemeinden Aschach und Hartkirchen recht herzlich ein.

Siegfried Hagn

Weitere Veranstaltung im Frühjahr

25. April	Frühjahrswandertag
2. – 8. Mai	Pensionistentreffen in Montenegro
11. Mai	Muttertagsfeier
18. Mai	Bezirkswandertag des PV in Aschach
24. Mai	Tagesausflug ins Gebirge
14. Juni	Tagesausflug

Nicht vergessen!

Unsere gemütlichen Nachmittage jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat im Vereinslokal, jeden Donnerstag 19.00 Uhr Kegelaabend. Badefahrten nach Vereinbarung.



Wir Kinderfreunde feierten am 20. Februar unseren allseits bekannten Kinderfasching. Es fanden sich ca. 200 Kinder im AVZ zum Tanzen, Feiern und „Krapfen Essen“ ein.

Die Stimmung war dank der Musik von Zippo und unseren Betreuern Spitze. Mit den freiwilligen Spenden unterstützen wir Hoxa Elez für seine dringend benötigte Krebstherapie.

Am 6. Mai 2007 veranstalten wir eine Fahrt in den „Bayernpark“. Nähere Information bei Frau Ulrike Keplinger unter der Telefonnummer 0664/8787608.



Julfeier mit Schauturnen und Wintersonnenwende

Am 16. Dezember feierten wir Aschacher Turner das Julfest mit einer schönen besinnlichen Feier, geleitet von Dietwart Roman Haider, und unserem alljährlichen Schauturnen unter der Gesamtleitung von Turnwart Hermann Prummer.

Nach wochenlangen Vorbereitungen

boten alle Riegen ein sehr abwechslungsreiches Programm mit vielen neuen Ideen, Spaß und Spannung sowie tollen sportlichen Leistungen. Die Vorturner Regina Lunzer und Roman Haider verstanden es bestens ihre (lieben) Rabauken und schweren Jungs ins beste Licht zu rücken. Andreas Tiesler setzte alle Geräte so gekonnt ein, dass jeder Bursch der Riege mit seiner Bestleistung glänzen konnte und Barbara Mattle ließ ihre frechen Mädchen zu einer fröhlichen Pippi Langstrumpf Choreographie tanzen.

Das Schattenturnen, einstudiert von Hermann Prummer, konnte als einer der Höhepunkte des Abends gesehen werden und faszinierte das Publikum. Beim Kastenturnen zeigte die Jugend ihren Mut und ihr turnerisches Können und die Männer demonstrierten dank Hans Eggerstorfer in ihrer Dar-

bietung, dass Walken nicht nur mit dem Nudelholz gelingen sondern auch für sie durchaus anstrengend sein kann. Der moderne Abschluss mit einer James Bond Episode vereinte schauspielerisches Talent mit turnerischem Können der Jugend und Junggebliebenen und präsentierte die Vielseitigkeit unseres Vereinslebens.

Wintersonnenwende:

Der stillsten Zeit im Jahr gedachten wir nach diesem Trubel dann am 21. Dezember bei der Wintersonnenwende am Mayrhoferberg. Als kleine, aber doch feine Gruppe trafen wir uns, um nach knapp zweistündiger Wanderung durch die Dunkelheit ein Feuer zu entzünden. Die vorbereiteten Gedanken von Hans Eggerstorfer sollten uns in Erinnerung rufen, was der Ursprung dieser Feiertage war und aufgrund des Wetters heuer - ganz ohne Schnee, Wind und Kälte - konnten wir am Feuer diese Gedanken so richtig wirken lassen und die besinnliche Stimmung mit ins „Tal“ nehmen.

Kurt Emperger





Nahversorger Sammelpässe ermöglichen neue Kinderbücher für die Bibliothek der Pfarre Aschach



Aschacher Nahversorger übergeben die ersten Kinderbücher der Bibliothek:

v.l.n.r.: Angelika Schädle (Bibliothek), Christopher Smith (Sparkasse), Hedwig Heitzinger (Bibliothek), Veronika Eder-Gangl (Bibliothek), Boris Hultsch (Obmann Nahversorger), Dietmar Reisinger (Papier-, Büro- und Schulbedarf)

Zusammen mit der öffentlichen Bibliothek der Pfarre Aschach haben die Aschacher Geschäfte eine neue Aktion zur Stärkung der Wirtschaft und des Zusammenhalts im Donaumarkt ins Leben gerufen. Mit den bereits eingelösten Sammelpässen konnten zahlreiche Kinderbücher für die Bibliothek

der Pfarre Aschach angeschafft werden. Den vielen fleißigen Sammlern und treuen Kunden der Aschacher Geschäfte sei gedankt dafür.

Sammelpass der Initiative Nahversorger Aschach läuft weiter:

Uns so funktioniert die Aktion, die

auch aufgrund des guten Erfolgs weiter geführt wird: Einfach einen Sammelpass in der Bibliothek besorgen und durch Einkäufe in den Aschacher Geschäften die Spielfelder gemäß den Regeln abstempeln lassen. Für jeden vollen Sammelpass, der in der Bibliothek wieder abgegeben wird, erhält jene vom Verein Initiative Nahversorger Aschach 3 Euro zum Ankauf neuer Bücher.

Zusammen mit dem beliebten Nahversorger Gutschein und vielen anderen Aktivitäten ist das ein weiteres Musterbeispiel wie mit Kreativität und Einsatz der regionale Raum zum Wohle aller gestärkt werden kann. Schließlich kommen die erworbenen Bücher ja auch wieder der Aschacher Bevölkerung und in diesem Fall den begeisterten Kindern zu Gute.



Als Gutschein für besondere Anlässe bieten die Aschacher Nahversorger den "Aschacher EURO", im Wert von 10,- €. Die Gutscheine liegen in der Sparkasse Aschach und in der Volksbank in Aschach auf. Sie können in vielen Nahversorgungsgeschäften Aschachs und Hartkirchens eingelöst werden.



Die Aschacher Spielgruppe **SONNENSCHNEIN** stellt sich vor:

vordere Reihe von links nach rechts :
Lucan Maximilian, Schädle Franziska, Roiter Mia-Alice
hintere Reihe von links nach rechts:
Kapeller Lara-Marie, Kopfer Fabian, Ettl Hannah, Hue-
mer Patrick,

Alle Kinder sind zwischen März und Dezember 2005 geboren. Wir treffen uns jeden Dienstag Vormittag. Wenn Ihr gerne singt und spielt, meldet Euch bei Sonja Ettl: 0699/113 95 402.

Sasia – Eindrücke der Projektentwicklung 2007

Eigentlich müsste man verzweifeln angesichts der erdrückenden Armut, die man in Benin vorfindet, aber die bereits 6 Jahre andauernde Entwicklungsarbeit gibt uns jedes Jahr aufs Neue Mut.

Zu sehen, wie junge Mädchen in den Alphabetisierungskursen, die parallel zur handwerklichen Berufsausbildung abgehalten werden, durch eine neue Lebensperspektive aufblühen und Waisenkinder, für die österreichische Eltern eine Patenschaft übernommen haben, Begeisterung für die somit ermöglichte Schulausbildung zeigen, ist einfach eine wahre Freude. Auch die Frauen, die Kurse für die Herstellung von Konservierungspraktiken erhalten (denn: wer hat hier schon einen Kühlschrank?) und lernen sich zu organisieren, um ein Einkommen für die Versorgung der zahlreichen Kinder zu

erlangen, zeigen tatkräftige Beteiligung. Ganz frei über Aids, Familienplanung etc. zu sprechen ist ebenfalls von sehr großer Bedeutung. Wie sonst könnten all die Anstrengungen der Aus- und Weiterbildung Frucht bringen, wenn nicht auch gleichzeitig ein vernünftiger Rahmen eines geordneten Zusammenlebens aufgezeigt wird?

Um all diese verschiedenen Bereiche unseres Ausbildungsprogramms besser unter einen Hut zu bekommen, haben wir heuer den Grundstein für ein kleines Bildungszentrum („Maison Globale –

La Lumière“) gelegt. Die erste Bauetappe (Erdgeschoss) soll bereits im Dezember 2007 abgeschlossen sein.

Wir möchten uns noch einmal bei allen, die dies möglich gemacht haben, recht herzlich bedanken!

Joseph und Brigitte Elsener



Ferienkinder aus den Landlerdörfern Großpold, Großau, Neppendorf und Oberwischau in Rumänien und aus Königfeld und Deutsch Mokra in der Ukraine suchen eine Gastfamilie

Für 6. bis 27. Juli 2007 werden wieder Gastfamilien gesucht, die Kinder von ca. 8 – 14 Jahren aufnehmen möchten. Die Kinder sprechen entweder Deutsch als Muttersprache oder lernen in der Schule Deutsch, sodass sie sich in den Familien verständigen können. Weitere Informationen erhalten Sie bei der OÖ. Landlerhilfe (Frau Simader – Tel.0732/605020-41)

Anmeldeformulare erhalten Sie beim Gemeindeamt (Frau Greinöcker).

Diese Ferienaktion findet mit Unterstützung des Landes Oberösterreich statt.

Patenschaftsfamilie gesucht—Bitte helfen Sie mit!

In Großpold, einem Landlerdorf in Siebenbürgen in Rumänien, besteht eine deutschsprachige Internatsschule, die allen Kindern der Altösterreicher und Siebenbürger, eines großen Einzugsgebietes, zur Verfügung steht. Sie wird auch von vielen rumänischen Kindern besucht, da die Schule einen sehr guten Namen hat und das Erlernen der deutschen Sprache die Berufschancen der Kinder wesentlich verbessert.

Viele Familien können sich den geringen Kostenbeitrag für das Internat, das generell von der OÖ. Landlerhilfe unterstützt wird, nicht leisten. Als Pate bzw. Patenfamilie können Sie konkret einem Kind mit einem Beitrag von € 200,- den Besuch dieses Internates für ein ganzes Schuljahr ermöglichen.

Weniger als € 1,- pro Tag ermöglichen einem Kind, zu dem Sie natürlich auch direkten Kontakt aufnehmen können, eine gute Zukunft. Die Landlerhilfe hilft Ihnen gerne dabei. Unsere österreichischen Auslandszivildienere in Großpold haben direkten Kontakt zu den Kindern.

Für weitere Informationen bzw. bei Interesse steht Ihnen die OÖ. Landlerhilfe gerne zur Verfügung: Frau Rosemarie Simader, Tel. 0732/605020-44

Konto 825.000 bei der Raiffeisenlandesbank, Bankleitzahl 34.000

Ferial- und Nebenjobbörse 2007

Das JugendService des Landes OÖ organisiert bereits zum 13. Mal die mittlerweile größte Ferial- und Nebenjobbörse für Jugendliche in Oberösterreich.

Das gesamte Stellenangebot ist ab sofort über die Homepage

www.jugendservice.at zugänglich. Sämtliche Jobangebote können auch über 13 Regional-Points persönlich und telefonisch abgefragt werden.

Auch Firmen und Einrichtungen in unserer Gemeinde sind eingeladen, diese Aktion zu nutzen und so mögliche zukünftige MitarbeiterInnen besser kennen zu lernen.

Einfacher und unbürokratischer Eintrag in die Job-Datenbank:

Unter <http://www.jugendservice.at/jobs> oder Formular ausfüllen (erhältlich beim Gemeindeamt) und an das JugendService faxen: 0732/7720/216330

ACHTUNG! ACHTUNG!

Liebe Hausbesitzer!

Aufgrund der geänderten Gesetzeslage, ist die Gemeinde Aschach/Donau verpflichtet, in jedem Mehrfamilienhaus an die einzelnen Haushalte Türnummern zu vergeben und diese in das Gebäude- und Wohnungsregister sowie in das Zentrale Melderegister einzutragen.

Da entsprechende Daten hiezu oftmals fehlen oder unvollständig sind, bitten wir alle Hauseigentümer um Ihre Mitarbeit bei diesem Unterfangen. Sie werden daher höflichst ersucht, sich in den nächsten Tagen telefonisch oder persönlich beim Gemeindeamt zu melden.

Ansprechpartner sind für Sie:

Ulrike Greinöcker, Meldeamt, 6355-11

Bianca Stieger, Bauamt, 6355-14

Oliver Grünseis, Bauamt, 07273/6355-21

Wir bedanken uns im Vorhinein für Ihre Mitarbeit.

Mitteilungen der Gemeinde

Langsam aber sicher naht wieder die Zeit des Gastgartenbetriebes und die Zeit der Veranstaltungen.

Wir bitten Sie auf die Nachbarn und die Bewohner Rücksicht zu nehmen und den Lärmpegel dementsprechend einzuhalten.

Wenn Sie eine Veranstaltung planen, bitten Wir Sie diese zeitgerecht (Mindestens 14 Tage vorher) beim Marktgemeindeamt Aschach (Fr. Pröhl) anzuzeigen um einen reibungslosen Ablauf zugewähren.

Veranstaltungsnewsletter:

Sie wollen per Mail über die aktuellsten Veranstaltungen in der Gemeinde Aschach informiert werden?

Dann bestellen Sie den Veranstaltungsnewsletter der Marktgemeinde Aschach. Sie erhalten automatisch ein Mail über die aktuellen Veranstaltungen der nächsten 14 Tage. Anmeldung unter:

www.aschach.at (Link auf Homepage des Gemeindeamtes) - Newsletter

Kurzparkzonen

Aufgrund der angespannten Parkplatzsituation im Aschacher Ortskern werden die ausgewiesenen Kurzparkzonen in diesem Bereich künftig stärker durch die Polizei kontrolliert.

Wir bitten alle Bürger, die vorgeschriebene Parkdauer einzuhalten.

Redaktionsschluss AschachZeitung 2/2007

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2007 der Aschachzeitung ist Freitag, 15. Juni 2007. Berichte geben Sie bitte am Gemeindeamt Aschach bei Herrn Oliver Grünseis ab. Beiträge für die Gemeindezeitung bitte nur mehr in Datenform (Diskette, CD oder per mail)

Sonn- und Feiertagsnotdienste**Praktische Ärzte**

1. April	Dr. Stadler
7./8. April (Ostersonntag)	Dr. Wakolbinger
9. April (Ostermontag)	Dr. Meißl
14./15. April	Dr. Meißl
21./22. April	Dr. Wassermair
28./29. April	Dr. Wakolbinger
1. Mai (Staatsfeiertag)	Dr. Meißl
5./6. Mai	Dr. Stadler
12./13. Mai	Dr. Wassermair
17. Mai (Christi Himmelfahrt)	Dr. Stadler
19./20. Mai	Dr. Meißl
26./27. Mai (Pfingstsonntag)	Dr. Wassermair
28. Mai (Pfingstmontag)	Dr. Stadler
2./3. Juni	Dr. Meißl
7. Juni (Fronleichnam)	Dr. Wassermair
9./10. Juni	Dr. Wakolbinger
16./17. Juni	Dr. Stadler
23./24. Juni	Dr. Wakolbinger
30. Juni	Dr. Wassermair

Telefon:

Dr. Wassermair, Aschach:	8977
Dr. Stadler, Aschach:	6321
Dr. Meißl, Hartkirchen:	6388
Dr. Vinatzer, St. Agatha:	07277/8648
Dr. Wakolbinger, Haibach:	07279/8314

Tierärzte

1. 4./1. 5./27. u. 28. 5/24. 6.	Mag. Leutgöb-Ozlberger
8. u. 9. 4./6. 5./3. 6.	Mag. Josef Aigner
15. 4./13. 5./7. 6.	Mag. Palmetzhofer
22. 4./17. 5./10. 6.	Dr. Ozlberger
29. 4./20. 5./17. 6.	Mag. Arthofer

Telefon:

Dr. Ozlberger, Eferding	07272/4361
Mag. Aigner, Alkoven	07274/8695
Mag. Palmetzhofer, Hartkirchen	6343
Mag. Leutgöb-Ozlberger, Eferding	07272/4361
Mag. Arthofer, Aschach	6711

Apotheken

1. April	Aschach + Alkoven
2.—9. April	Alkoven
10.—15. April	Eferding + Alkoven
16.—22. April	Aschach + Alkoven
23.—29. April	Alkoven
30. April—6. Mai	Eferding + Alkoven
7.—13. Mai	Aschach + Alkoven
14.—20. Mai	Alkoven
21.—28. Mai	Eferding + Alkoven
29. Mai—3. Juni	Aschach + Alkoven
4.—10. Juni	Alkoven
11.—17. Juni	Eferding + Alkoven
18.—24. Juni	Aschach + Alkoven
25.—30. Juni	Alkoven

Telefon:

St. Hubertus Apotheke Aschach	6304
Stadtapotheke Eferding	07272/2217
Nibelungen-Apotheke Alkoven	07274/8920

Veranstaltungen April/Mai/Juni**Samstag, 7. April 2007**

Osternesterlsuche mit den Kinderfreunden
Veranstalter: Kinderfreunde Aschach

Donnerstag, 12. April 2007

Cafe-Bar CUBA
2-Jahresfeier im CUBA
mit Live-Band und Barkeeper-Show

Freitag, 13. April 2007

Amaretto Flirt
Veranstaltungszentrum; 20:00 Uhr
Veranstalter: Kulturinitiative Spektrum

Dienstag, 17. April 2007

Lesung mit Ilse Kilic; im Rahmen der Donau-Dichter-Rad Karawane (siehe Seite 7)
Pfarrzentrum; 19:30 Uhr

Mittwoch, 25. April 2007

Frühjahrswanderung des PV Aschach-Hartkirchen
Veranstalter: Pensionistenverband

Freitag, 27. April 2007

Spende Blut—Rette Leben
Blutspendeaktion des Roten Kreuzes AVZ; 15:30—20:30 Uhr

Dienstag, 01. Mai 2007

Mixedturnier
Asphaltbahnen Aschach; 14:00 Uhr

Sonntag, 6. Mai 2007

Fahrt in den Bayernpark
Anmeldung bei Ulli Keplinger (0664/8787608)
Veranstalter: Kinderfreunde Aschach

Freitag, 11. Mai 2007

Muttertagsfeier des PV Aschach/Hartkirchen
Veranstalter: Pensionistenverband

Samstag, 12. Mai 2007

Muttertagsfeier der Kinderfreunde
Veranstalter: Kinderfreunde Aschach

Samstag, 12. Mai 2007

Saisonöffnung: Aschacher Schopper- und Fischermuseum am Schopperplatz ab 15.00 Uhr
Präsentation des neugestalteten Museumsvorplatzes
Veranstalter: Aschacher Museumsverein

Sonntag, 13. Mai 2007

Erstkommunion

Pfarrkirche; 9:15 Uhr
Einzug der Erstkommunionkinder um 9:00 Uhr, Heilige Messe um 9:15 Uhr in der Pfarrkirche

Donnerstag – Christi Himmelfahrt, 17. Mai 2007

Firmung
Pfarrkirche; 9:15 Uhr
Einzug der Firmlinge um 9:00 Uhr, Heilige Messe mit Firmung 9:15 Uhr.

Donnerstag, 17. Mai 2007

Damenturnier.
Asphaltbahnen Aschach; 14:00 Uhr

Freitag, 18. Mai 2007

Bezirkswandertag des Pensionistenverbandes
Veranstalter: Pensionistenverband

Samstag, 19. Mai 2007

Asphaltbahnen Aschach; 14:00 Uhr
Seniorenturnier.

Sonntag, 20. Mai 2007

Herrenturnier.
Asphaltbahnen Aschach; 14:00 Uhr
Veranstalter: Sektion Stockschützen

Sonntag, 20. Mai 2007

Galerie am Schopperplatz
Schopperplatz; 19:00 Uhr
Ausstellungseröffnung mit Karikaturen zum Zeitgeschehen von Michael Pammesberger (Kurier). In seinen Karikaturen nimmt der Zeichner mit Humor und spitzer Feder das politische Zeitgeschehen aufs Korn.
Veranstalter: Kulturinitiative Spektrum

Donnerstag, 24. Mai 2007

Tagesausflug ins Gebirge
Veranstalter: Pensionistenverband Aschach/Hartkirchen

Samstag, 02. Juni 2007

Oldtimer Fahrzeug und Teilemarkt
Schopperplatz; 6:00 bis 20:00 Uhr
Veranstalter: MVVA - Motor Veteranen Vereinigung Aschach

Sonntag, 3. Juni 2007

Pfarrfest
Pfarrzentrum; 9:15 Uhr bis 16:00 Uhr
Fest rund um die Kirche!
Veranstalter: Kath. Pfarre Aschach

Samstag, 9. Juni 2007

Medley Folk Band - Open air
Schloss Aschach; 20:30 Uhr
Veranstalter: Kulturinitiative Spektrum

Veranstaltungskalender:

Alle Vereine und Institutionen haben die Möglichkeit ihre geplanten Veranstaltungen am Gemeindeamt (Fr. Sonja Huemer; 07273/63355-12) bekannt zu geben.

Die gemeldeten Termine werden in den Veranstaltungskalender der Marktgemeinde Aschach aufgenommen. Die Termine sind auch auf der Website der Gemeinde abzurufen.

Bei der Planung von Veranstaltungen, bitten wir Sie, sich zeitgerecht (mindestens 14 Tage vorher) beim Marktgemeindeamt Aschach (Fr. Pröhl) zu erkundigen, wie weit eine Veranstaltungsbewilligung notwendig ist.

**Kulturinitiative Spektrum—
Termine 2007**

Da die Aschacher Kulturinitiative SPEKTRUM im Jahr 2007 ihr 15jähriges Bestandsjubiläum feiert, möchte sie der Aschacher Bevölkerung ein besonders exquisites Programm bieten:

Freitag,

13. April 2007 – AVZ:

Amaretto Flirt, ein Musikkabarett mit Katharina Stemberger und Martin Müller-Reisinger. Am Klavier Thomas Kerbl.

Sonntag, 20. Mai 2007 – Galerie am Schopperplatz: Ausstellungseröffnung mit Karikaturen zum aktuellen Zeitgeschehen von **Michael Pammesberger (Kurier)**

Samstag, 22. September 2007 – AVZ: Dobrek Bistro inspirierte Musik aus allen nur erdenklichen Ecken und Winkeln der Welt...

Donnerstag, 15. Oktober 2007 – 7. Aschacher Wirtshausroas mit Stoa-hoat & Bazwoach, Wirkliche Hofräte, Robert Höfler etc....

Samstag, 17. November 2007 – AVZ: „Angriff der Riesenamen“ Kabarett mit Heilbutt & Rosen



Getrennt SAMMELN & VERWERTEN von A – Z!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG statt. Die zur Verfügung gestellten Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich) sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden!

Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis spätestens 8:00 Uhr früh bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

Was wird gesammelt:

Tragbare und saubere KLEIDUNG
Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett

Funktionstüchtige SPIELWAREN
Saubere und tragbare SOMMER- und WINTERSCHUHE*
SPORTSCHUHE*
tragbare FUSSBALLSCHUHE*
Funktionstüchtige INLINESKATER*

*ausnahmslos paarweise gebündelt

Was darf nicht hinein:

VERSCHMUTZTE Kleidung
NASSE Kleidung
KAPUTTE Kleidung
STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
KAPUTTE, VERSCHMUTZTE oder SCHIMMELIGE Schuhe
SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE

SCHUHEINLAGEN

Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer,...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in Osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

Termin: Freitag, 27. April 2007

Sammelstelle: Garagen vor Markt-gemeindeamt Aschach

(bitte bis spätestens 8:00 Uhr früh abgeben!)



Wir gratulieren Herrn Alois Kemmettmüller zur Prämierung seiner hervorragenden Möste im Rahmen der Mostkost Hartkirchen.

**Jeder kann in die Situation kommen,
Blut zu benötigen!**



Sei es im Rahmen einer geplanten Operation mit Fremdblutbedarf, aufgrund eines Unfalles oder zur Behandlung einer Krankheit. Rund 500.000 Blutspenden verzeichnet das Österreichische Rote Kreuz jährlich. BlutspenderInnen leisten einen stillen Akt der Humanität und Solidarität. Sie alle spenden freiwillig und unentgeltlich. Blut ist ein unentbehrliches Medikament, aber man kann Blut nicht künstlich erzeugen. Wer Blut braucht, der braucht das Blut eines Mitmenschen.

**Spende Blut—Rette Leben
Blutspendeaktion in Aschach**

**Freitag, 27. April 2007
AVZ; 15:30—20:30 Uhr**